



8. Übungsblatt zur „Partielle Differentialgleichungen: klassische Methoden“

Gruppenübung

Aufgabe G1 (PDGI'en und Funktionalminimierung, Teil I)

Sei $\Omega \subset \mathbb{R}^n$ ein Gebiet und die Menge \mathcal{A} durch

$$\mathcal{A} := \{u \in C^2(\bar{\Omega}) \mid \frac{\partial u}{\partial \nu} = 0 \text{ auf } \partial\Omega\}$$

definiert.

(a) Wir betrachten folgende Abbildung $J : C^2(\bar{\Omega}) \rightarrow \mathbb{R}$, auch *Funktional* genannt:

$$J(u) = \int_{\Omega} \left(\frac{1}{2} (|\nabla u(x)|^2 + u^2) - u f \right) dx \quad (1)$$

mit gegebener stetiger Funktion $f \in C(\bar{\Omega})$. Wir nehmen an, dass $u^* \in \mathcal{A}$ das Funktional J auf \mathcal{A} minimiert, d.h.

$$J(u^*) = \min_{u \in \mathcal{A}} J(u) \quad \Leftrightarrow \quad J(u^*) \leq J(u) \quad \forall u \in \mathcal{A}.$$

Zeigen Sie, dass u^* dann folgende PDGI löst:

$$\begin{cases} -\Delta u + u = f & \text{in } \Omega, \\ \frac{\partial u}{\partial \nu} = 0 & \text{auf } \partial\Omega. \end{cases} \quad (2)$$

(b) Wir betrachten jetzt das Funktional

$$I(u) = \int_{\Omega} \left(\frac{1}{2} |\nabla u(x)|^2 - u f \right) dx. \quad (1^*)$$

Anstatt von \mathcal{A} setzen wir

$$\mathcal{B} := \{u \in C^2(\bar{\Omega}) \mid u = 0 \text{ auf } \partial\Omega\}.$$

gegeben. Zeigen Sie: Wenn $u^* \in \mathcal{B}$ das Funktional I auf \mathcal{B} minimiert, d.h.

$$I(u^*) \leq I(u) \quad \forall u \in \mathcal{B},$$

dann löst u die PDGI:

$$\begin{cases} -\Delta u = f & \text{in } \Omega, \\ u = 0 & \text{auf } \partial\Omega. \end{cases} \quad (2^*)$$

Achtung: Die Herangehensweise von (a) ist hier nicht ganz anwendbar. Man braucht das sogenannte „Fundamentallemma der Variationsrechnung“:

Wenn $f \in C(\bar{\Omega})$

$$\int_{\Omega} f(x) \varphi(x) dx = 0 \quad \text{für alle } \varphi \in C_0^\infty(\Omega)$$

erfüllt, dann ist $f \equiv 0$, d.h. $f(x) = 0$ für alle $x \in \Omega$. (Das Lemma gilt sogar für $f \in L^1(\Omega)$. Dann gilt die Aussage bis auf Nullmengen.)

Bemerkungen:

- Mit anderen Worten: die PDGI'en (2) bzw. (2*) zu lösen, ist äquivalent zur Minimierung der Funktionale J bzw. I . Diese Herangehensweise wird in der „Variationsrechnung“ untersucht.
- In der Literatur wird das Funktional I oft „Energiefunktional“ genannt.

Hausübung

Aufgabe H1 (Energiefunktional, 4 Punkte)

Sei u die Lösung von folgendem Anfangs-Randwertproblem:

$$\left. \begin{aligned} u_{tt} &= c^2 \Delta u + f && \text{für } (t, x) \in \mathbb{R}_+ \times \Omega \\ \frac{\partial u}{\partial \nu}(t, x) &= 0 && \text{für } (t, x) \in \mathbb{R}_+ \times \partial\Omega \\ u(0, x) &= u^0(x) && \text{für } x \in \Omega \\ u_t(0, x) &= u^1(x) && \text{für } x \in \Omega, \end{aligned} \right\} \quad (3)$$

wobei $\Omega \subset \mathbb{R}^n$ offen und beschränkt ist. Sei

$$E(t) = \int_{\Omega} (u_t^2 + c^2 |\nabla u|^2) dx$$

die Energie im Punkt $t \in \mathbb{R}_+$.

- (a) Zeigen Sie, dass $E(t)$ konstant ist, wenn $f = 0$.
Hinweis: Berechnen Sie die Ableitung $E'(t)$ und benutzen Sie die erste Greensche Formel.
- (b) Zeigen Sie mit Hilfe von (a), dass die Lösung von (3) für beliebiges $f \in C(\bar{\Omega})$ eindeutig ist.
Hinweis: Nehmen Sie an, es existierten zwei Lösungen u und v . Welche PDGI wird von $u - v$ gelöst?

Aufgabe H2 (PDGI'en und Funktionalminimierung, Teil II, 4 Punkte)

Seien J und \mathcal{A} wie in G1 definiert. Sei $u^* \in C^2(\bar{\Omega})$ eine Lösung von folgendem Randwertproblem

$$\begin{cases} -\Delta u^* + u^* = f & \text{in } \Omega, \\ \frac{\partial u^*}{\partial \nu} = 0 & \text{auf } \partial\Omega. \end{cases}$$

Zeigen Sie, dass dann gilt

$$J(u^*) = \min_{u \in \mathcal{A}} J(u).$$

Hinweis: Zeigen Sie für beliebiges $w \in \mathcal{A}$, dass

$$J(u^*) \leq J(w).$$

Betrachten Sie

$$\int_{\Omega} (-\Delta u^* + u^* - f)(u^* - w) dx$$

in Zusammenhang mit der gegebenen PDGL.

Abgabe der Hausaufgaben: Am 15.06.10 bzw. 18.06.10 in der Übung.